

BAAINBw E3.4	Leistungsbeschreibung Strickmütze, winddicht SpezKr	Ausgabedatum: 13.07.2020 Ausgabe: 2 Seite 1 von 7
-------------------------------	--	---

Ausführung:	ASD-Nummer:	Versorgungsnummer:	Artikelbezeichnung:
A	46705A	s. Anhang A	Strickmütze, winddicht SpezKr (Helloliv)
B	46710B	s. Anhang A	Strickmütze, winddicht SpezKr (Weiß)

Vollständige Auflistung siehe Anhang A

Planungsnummer:	Planungsbegriff:
8405-01742	Strickmütze, winddicht SpezKr

Inhalt:

NORMATIVE VERWEISUNGEN

1. ALLGEMEINES
2. TECHNISCHE FORDERUNGEN
3. QUALITÄTSSICHERUNGEN
4. KENNZEICHNUNG

ANHANG

Änderungen gegenüber der Vorhergehenden Ausgabe	Frühere Ausgabe	1			
	Frühere Ausgabemonat	09/2019			

NORMATIVE VERWEISUNGEN

Diese LB enthält durch datierte und undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Dokumenten (Normen, TL usw.). Diese Dokumente sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert (Normative Verweisung). Bei undatierten Verweisungen sowie den zitierten Richtlinien des Rates und Verordnungen (EU/EG) des Europäischen Parlaments gilt jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Ausgabe/Fassung der zitierten Dokumente. Bei zitierten nationalen Normen werden gleichwertige europäische/internationale Normen anerkannt. Die absolute Gleichwertigkeit ist Voraussetzung für die Anerkennung. Alle in dieser LB zitierten Dokumente sind nachstehend aufgeführt.

AQAP-2131	NATO QUALITY ASSURANCE REQUIREMENTS FOR FINAL INSPECTION AND TEST
DIN 61400	Nähmaschinen Nähstichtypen Einteilung und Begriffe
DIN EN 10204	Metallische Erzeugnisse - Arten von Prüfbescheinigungen
DIN EN 12127	Textilien - Textile Flächegebilde - Bestimmung der flächenbezogenen Masse unter Verwendung kleiner Proben
DIN EN ISO 11092	Textilien - Physiologische Wirkungen - Messung des Wärme- und Wasserdampfdurchgangswiderstandes unter stationären Bedingungen
DIN EN ISO 105-B02	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil B02: Farbechtheit gegen künstliches Licht: Xenonbogenlicht
DIN EN ISO 105-C06	Textilien - Farbechtheitsprüfungen - Teil C06: Farbechtheit bei der Haushaltswäsche und der gewerblichen Wäsche
DIN EN ISO 105-E04	Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil E04: Farbechtheit gegen Schweiß
DIN EN ISO 105-X12	Textilien – Farbechtheitsprüfungen – Teil X12: Farbechtheit gegen Reiben
DIN EN ISO 3758	Textilien - Pflegekennzeichnungs-Code auf der Basis von Symbolen
DIN EN ISO 4920	Textilien - Bestimmung der wasserabweisenden Eigenschaften (Sprühverfahren)
DIN EN ISO 5077	Textilien - Bestimmung der Maßänderung beim Waschen und Trocknen
DIN EN ISO 6330	Textilien - Nichtgewerbliche Wasch- und Trocknungsverfahren zur Prüfung von Textilien
DIN EN ISO 9237	Bestimmung der Luftdurchlässigkeit von textilen Flächegebilden (ISO 9237:1995)
DIN EN ISO 12945-2	Textilien - Bestimmung der Neigung von textilen Flächegebilden zur Flusenbildung auf der Oberfläche und der Pillneigung - Teil 2: Modifiziertes Martindale-Verfahren (ISO 12945-2:2000)
DIN EN ISO 12947-2	Textilien – Bestimmung der Scheuerbeständigkeit von textilen Flächegebilden mit dem Martindale-Verfahren – Teil 2: Bestimmung der Probezerstörung (ISO 12947-2:2006)
EUV Nr. 1007/2011	Verordnung (EU) Nr. 1007/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Bezeichnungen von Textilfasern und die damit zusammenhängende Etikettierung und Kennzeichnung der Faserzusammensetzung von Textilerzeugnissen und zur Aufhebung der Richtlinie 73/44/EWG des Rates und der Richtlinien 96/73/EG und 2008/121/EG des Europäischen Parlaments und des Rates
TL A-0032- Teil 2	Verpackung; Kennzeichnung; Kennzeichnen der Packungen – Verpackungsstufen, A, B, C, H, T
TL A-0100	Grundsätze, Gestaltung, Forderungen, Allgemeine Bedingungen für das Erstellen von Technischen Lieferbedingungen (TL)
TL 8305-0160	Beschichtete und gummierte textile Trägermaterialien, Folien, Platten, Schaumstoffe und Verbundmaterialien sowie daraus gefertigte Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke/Geräte (Allgemeine Bedingungen)
TL 8305-0290	5 Farben-Tarndruck der Bundeswehr
TL 8305-0344	Schneetarndruck der Bundeswehr
TL 8400-0001	Gewirke und Gestricke aus Naturfasern, Chemiefasern und deren Mischgespinnsten sowie daraus gefertigte Wäsche-, Bekleidungs- und Ausrüstungsstücke (Allgemeine Bedingungen)

Bezugsquelle:

TL A-0101	Bundesamt für Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr, Postfach 300165, 56057 Koblenz, www.baainbw.org (Auftraggeber Bundeswehr)
-----------	--

1 ALLGEMEINES

1.1 Anwendungsbereich

Die Strickmütze winddicht SpezKr ist ein Teil des Kälteschutzbekleidungssatzes der SpezKr und dient als Mütze bei kalten Temperaturen.

<u>Kurzbeschreibung</u>
<ul style="list-style-type: none"> - Strickmütze aus winddichtem Softshell-Material - Stirn- und Ohrenpartie zweilagig gefertigt - Ohren- und Nackenbereich verlängert konstruiert - Nackenbereich ist zweilagig und mit der linken Wareenseite (Fleeceseite) nach außen eingearbeitet - Die Softshell- Materialien sind formgeschnitten und mit Flachnähten elastisch gefertigt - Die Strickmütze muss mit dem Gefechtshelm (ASD Nr. 00880A, 00930A) getragen werden können <p>Die Strickmütze erfüllt folgende Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - komfortelastisch, dehnbar und guter Tragekomfort - winddicht und wärmeisolierend bei extremen Witterungsbedingungen - wasserabweisend - schnell rüctrocknend
– Größen S, M, L

1.2 Allgemeine technisch-organisatorische Forderungen

Nach TL 8400-0001 und TL 8305-0160

Insbesondere wird auf die Forderungen zu Gefahrstoffen (Gesundheits-, Betriebs- und Umweltschutz) hingewiesen.

2 TECHNISCHE FORDERUNGEN

Die technologischen Forderungen beziehen sich auf das eingesetzte 3-Lagen-Laminat.

2.1	Materialien		
	Prüfung	Prüfnorm	Mindestanforderung
2.1.1	Oberstoff		
2.1.1.1	Materialzusammensetzung Oberseite (Interlock) Membran (winddicht) Unterseite (Fleece)		3-Lagen-Laminat 100 % Polyester ePTFE-Basis 100% Polyester oder Polyamid
2.1.1.2	Farbe Ausführung A Ausführung B Oberseite (rechte Wareenseite)	In Anlehnung an TL 8305-0290 TL 8305-0344	Helloliv Weiß ohne optische Aufheller
2.1.1.3	Flächengewicht	DIN EN 12127	260 g/m ² ± 20 g/m ²
2.1.1.4	Wasserdampfdurchgangswiderstand R _{et} im Neuzustand	DIN EN ISO 11092	≤ 8 m ² Pa/W
2.1.1.5	Wärmedurchgangswiderstand R _{ct} im Neuzustand	DIN EN ISO 11092	≥ 0,012 m ² K/W
2.1.1.6	Luftdurchlässigkeit / Winddichtigkeit Differenzdruck: 100 Pa	DIN EN ISO 9237	≤ 4 mm/s
2.1.1.7	Scheuerbeständigkeit Oberseite Nenndruck: 9 kPa	DIN EN ISO 12947-2	≥ 40.000 Touren
2.1.1.8	Pilling (Oberseite) Tourenzahl	DIN EN ISO 12945-2	Note: ≥ 4 2000
2.1.1.9	Maßänderung Nach 5 Wäschen	DIN EN ISO 5077, DIN EN ISO 6330-4N, F	± 5%
2.1.1.10	Wasserabweisende Eigenschaften Neuzustand Nach 5 Wäschen	DIN EN ISO 4920 DIN EN ISO 6330-4N, F	≥ 5 ≥ 4
2.1.1.11	Farbechtheiten (helloliv; weiß nur Lichtechtheit)		Echtheitsnote
	Lichtechtheit	DIN EN ISO 105-B02	≥ 5
	Waschechtheit 40°C	DIN EN ISO 105-C06	≥ 3
	Reibecktheit, nass/trocken	DIN EN ISO 105-X12	≥ 3
	Schweißechtheit, sauer/alkalisch	DIN EN ISO 105-E04	≥ 3
2.1.2	Nähgarne		
	Material (Umspinnungsnähzwirn) Farbe		100% Polyester, passend zum Oberstoff
	Alle Eigenschaften insb. Feinheit und Reißfestigkeiten sind auf die Oberstoffe abgestimmt		
2.1.3	Etikett		
	Material		-
	Farbe Etikett Farbe Schrift 1 EA Kennzeichnungsetikett	Handelsübliches Gewebe- oder Drucketikett unbeschichtet, reinigungsbeständig Weiß oder Helloliv Schwarz HM Teilungsnaht	

2.2

Schnittkonstruktion und Verarbeitungshinweise

Für die Schnittkonstruktion sind die Maßtabelle sowie Bilder (Anhang B) verbindlich.


Alle Schnittteile müssen in Maschenstäbchen zugeschnitten werden. Markierungsbohrlöcher sind nicht zulässig. Nahtzugaben müssen vom Auftragnehmer so individuell bestimmt werden, dass alle Nähte voll mit mind. 1,0 cm, max. 1,3 cm gefasst sind. Alle offenen Schnittkanten sind fachgerecht zu verarbeiten und zu verriegeln. Das Nähgut darf keine Nahtkräuselungen oder Perforationen aufweisen.

Alle Nähte nach DIN 61400, Stichtyp 607

Die Nähparameter sind auf die Nähgutstärke so abzustimmen, dass alle Nähte eine ausgewogene, dauerhafte Elastizität und weichen Griff aufweisen.

2.3

Kennzeichnung

Vorgabe	Angaben auf Kennzeichnungsetikett
<ul style="list-style-type: none"> - Größe - Versorgungsnummer - ASD-Nummer - Liefermonat / -jahr - Auftragnehmer - Auftragsnummer - Materialzusammensetzung nach EUV-Nr. 1007/2011 - AIT-Element nach TL A-0032 Teil 1 ggf. auf gesonderten Etikett - Pflegekennzeichnung nach DIN EN ISO 3758 - Pflegehinweise 	<div style="text-align: center;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> - nur Feinwaschmittel - keine optischen Aufheller - keine Weichspüler

3 QUALITÄTSSICHERUNG**3.1 Qualitätsprüfungen**

Nach den TL 8400-0001

3.2 Qualitätssicherung

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, auf der Grundlage der in den technischen Unterlagen festgelegten Qualitätssicherungsforderungen, Maßnahmen entsprechend den Bestimmungen der AQAP-2131 NATO QUALITY ASSURANCE REQUIREMENTS FOR FINAL INSPECTION AND TEST durchzuführen.

Bescheinigung der Prüfergebnisse bzw. Konformität des Produktes

Die Einhaltung der gestellten Forderungen hinsichtlich physiologischer Eigenschaften nach DIN EN ISO 11092 ist durch einen auftragsbezogenen Prüfbericht von einem für diese Prüfung nach DIN/IEC 17025 akkreditierten Prüfinstitut nachzuweisen.

Die Einhaltung der restlichen, in dieser Leistungsbeschreibung gestellten technischen Forderungen an den Gegenstand in dieser LB ist vom Auftragnehmer durch ein Werkszeugnis 2.2 DIN EN 10204 nachzuweisen. Auf Verlangen ist dem Auftraggeber eine Ausfertigung zu überlassen.

3.3 Amtliche Gütesicherung/Güteprüfung

Die Qualitätssicherungsbedingungen sind Bestandteil des Vertrages zwischen Bekleidungsgesellschaft und deren Auftragnehmer. Darüber hinaus behält sich der Bund im Rahmen der Güteprüfung im Einzelfall vor, vom Auftragnehmer über die Bekleidungsgesellschaft Mustermaterialien für Prüfzwecke bzw. Prüfsertifikate anzufordern.

4 VERPACKUNG

Nach den TL 8400-0001

Diese Forderungen gelten nur bei unmittelbarer Auftragsvergabe durch das BMVg / BAAINBw / nachgeordnete Dienststellenbereiche. Die VerpSt ist den Vertragsunterlagen zu entnehmen.

4.1 **Aufmachung**

Versorgungsartikel ggf. gebügelt und entsprechend der Schachtelgröße glattgelegt.

4.2 **Grundpackung = Versandpackung**

Nach TL 8400-0001, Abschnitt Bekleidungs-, Wäsche und Ausrüstungsstücke.
Je 50 der gleichen Versorgungsnummer.

4.2.1 **Verschluss**

Nach TL 8400-0001, Abschnitt Bekleidungs-, Wäsche- und Ausrüstungsstücke

4.2.2 **Kennzeichnung der Versandpackung**

Nach TL 8400-0001, Abschnitt Bekleidung, Wäsche- und Ausrüstungsstücke und zusätzlichem AIT Element nach TL A-0032 Teil 2

4.3 **Kennzeichnung der Packmittel**

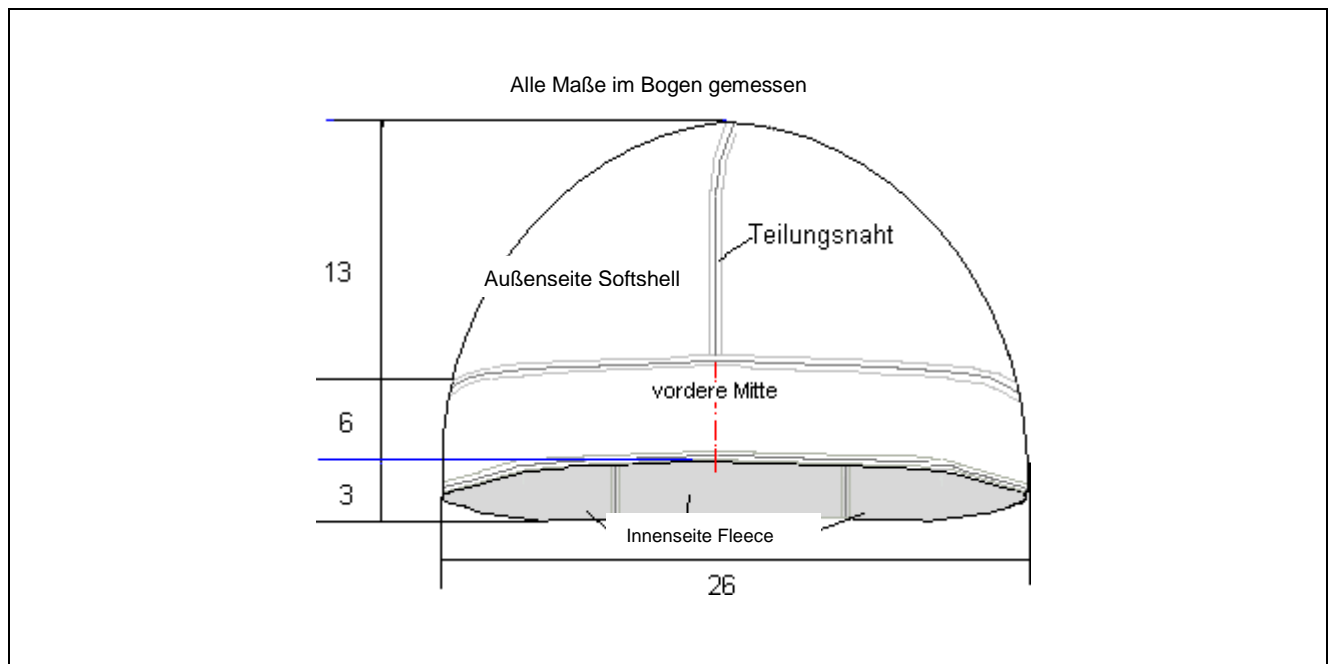
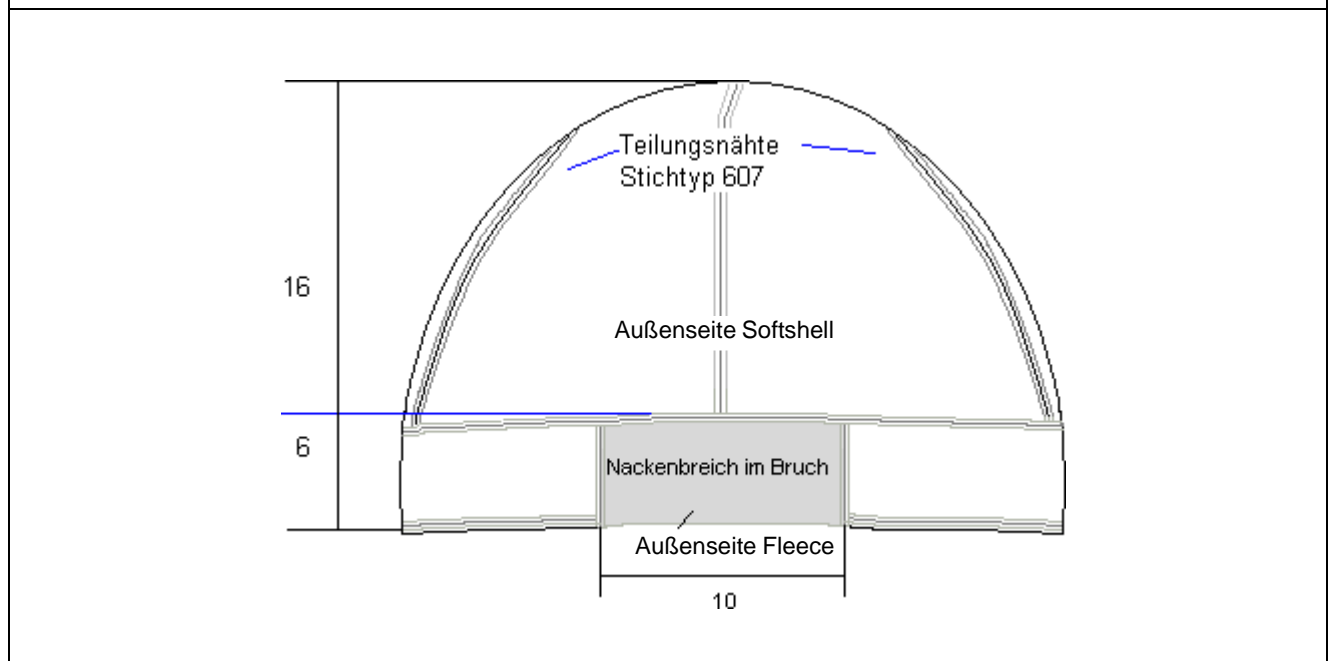
Nach TL 8400-0001

Anhang A

Hose			
Ausführung	Versorgungsnummer	ASD-Nummer	Größe
Ausführung A: Helloliv			
A1	8405-12-411-9611	46705A020	S
A2	8405-12-411-9612	46705A030	M
A3	8405-12-411-9613	46705A050	L
Ausführung B: Weiß			
B1	8405-12-411-9635	46710B020	S
B2	8405-12-411-9638	46710B030	M
B3	8405-12-411-9640	46710B050	L

Anhang B

Größen Messstrecke	S (56)	M (58)	L (60)	Toleranz
Länge (VM)	19	20	21	±0,5
Länge (HM)	22	23	24	±0,5
Seitenlänge	22	23	24	±0,5
Breite	26	27	28	±1
Stirnbandhöhe	6			-

Tabelle 1: Größen / Maße (cm)**Bild 1:** Strickmütze, Vorderseite (Fertigmaße in cm für Gr. S)**Bild 2:** Strickmütze, Rückseite (Fertigmaße in cm für Gr. S)